

Bettenaufbereitung im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Eine **routinemäßige Bettendesinfektion ist unnötig** (siehe unseren Hygieneplan: Sitzmann, F.: Hygiene. Ein Lehrbuch für die Fachberufe im Gesundheitswesen. Springer Berlin – Heidelberg, 1999, Seite 74f).

Deshalb ist es sinnvoll, die benutzten Betten in **2 Kategorien** einzuteilen:

- **Kategorie „Kontaminiertes Bett“** (Betten von Patienten mit MRSA und meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten, z.B. Hepatitis A, Salmonellen, Tuberkulose o. ä. sowie Betten, die mit Blut, Stuhl, Erbrochenes, Urin, Eiter verschmutzt wurden)
- **Kategorie „Hotelbett“**.

Um den **Mitarbeiterinnen des Reinigungsdienstes einen Hinweis auf die notwendige Desinfektion kontaminierter Betten und Nachttische** zu geben, werden die Pflegenden gebeten, bei Kontamination während des Aufenthaltes des Patienten **am Fußende (Bettbügel) einen gelben Aufkleber** aufzukleben.

Die Mitarbeiterinnen des Reinigungsdienstes *desinfizieren* dann

- den Nachttisch des Patienten,
- die Matratze,
- sowie das Bettgestell mit einer 0,5 % Terralin protect-Lösung und frischem (blauen) Lappen. Bitte dabei den gelben Aufkleber unbedingt mit Plastikschaaber und Wasser entfernen. Die Bettwäsche, Kissen und Decke werden in der Wäscherei desinfizierend gewaschen.

Alle anderen Betten und Matratzen werden mit Wasser, Seife und frischen blauen Lappen *gereinigt*.